

## **Protokoll der**

### **32. öffentliche Sitzung**

des Umwelt- und Planungsausschusses

am Mittwoch, den 03. November 2004, um 20:00 Uhr

in der Versammlungsstätte Altes Rathaus, Homburger Str. 2

Beginn der Sitzung:

20:00 Uhr

Ende der Sitzung:

20:35 Uhr

#### **Anwesend**

##### **Vom Umwelt- und Planungsausschuss**

Herr Schneiderbauer  
(Ausschussvorsitzender)  
Herr Meincke  
Herr Moscherosch  
Herr Veen  
Herr Wyrwoll  
Frau Merz (für Herrn Merz)  
Herr Förster (für Herrn Paduch)

##### **Stadtverordnete:**

Frau Cornelia Launhardt  
Herr Sehr

##### **Vom Magistrat:**

Herr Bürgermeister Brechtel

##### **Schriftführer:**

Herr Scherer

##### **Zuhörer:**

keine

Der Ausschussvorsitzende eröffnet um 20:00 Uhr die für heute geladene Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses. Die Tagesordnung ist mit der Einladung bekannt gegeben worden. Hiergegen erheben sich keine Einwände. Ferner stellt er die Beschlussfähigkeit des Hauses fest und gibt bekannt, dass das Protokoll der 31. öffentlichen Sitzung noch nicht verteilt wurde, da hier noch Unklarheiten hinsichtlich des seinerzeitigen Tagesordnungspunktes 2 bestehen, die heute ausgeräumt werden sollen. Aus diesem Anlass wird von dem Schriftführer der Entwurf des Protokolls der 31. Sitzung an die Mitglieder verteilt. Der Tagesordnungspunkt 2 fand seinerzeit unter Leitung des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden Herrn Moscherosch statt. Dieser erklärte, dass der vorliegende Entwurf korrekt sei und es wird folgende Regelung gefunden. Herr Schneiderbauer wird das Protokoll als Ausschussvorsitzender unterschreiben. Als Zusatzklärung wird Herr Moscherosch separat den Tagesordnungspunkt 2 unterzeichnen. Zu diesem Verfahren wird Einvernehmen erklärt.

Folgende Tagesordnung steht für heute zur Beratung an:

**Tagesordnung:**

1. Mitteilung
2. Verschiedenes
3. Befreiungsantrag hinsichtlich der Festsetzung der überbaubaren Grundstücksgrenze für den bebauungsplan Nr. NR/8 „Die Obergärten“, In der Laubach 1 b
4. Befreiungsantrag hinsichtlich der Festsetzung der hinteren Baugrenze für den Bebauungsplan NR/8 „Die Obergärten“, An der Steinmauer 14 e

**Zu TOP 1: Mitteilungen**

---

Hierzu ergehen keine Wortmeldungen.

**Zu TOP 2: Verschiedenes**

---

Hierzu werden keine Beschlüsse gefasst.

**Zu TOP 3: Befreiungsantrag hinsichtlich der Festsetzung der überbaubaren Grundstücksgrenze für den Bebauungsplan Nr. NR/8 „Die Obergärten“, In der Laubach 1 b**

---

Nach Abschluss der Diskussion wird hierzu einstimmig folgender Beschluss gefasst:

Der Umwelt- und Planungsausschuss stimmt dem Antrag des Herrn Wolfgang Marschick, In der Laubach 1 b auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes NR/8 „ Die Obergärten“ hinsichtlich der vorderen Baugrenze zur Errichtung eines Kellerraumes mit darüber liegendem Wintergarten und Zugangstreppe zu. Auf die besondere Situation des Lärmschutzes wird noch einmal verwiesen.

**Zu Top 4: Befreiungsantrag hinsichtlich der Festsetzung der hinteren Baugrenze für den Bebauungsplan NR/8 „Die Obergärten“, An der Steinmauer 14 e**

---

Auch hier wird nach Abschluss der Diskussion folgender einstimmiger Beschluss gefasst:

Der Umwelt- und Planungsausschuss stimmt dem Befreiungsantrag der Eheleute Ursula und Dieter Jonscher, An der Steinmauer 14 e, 61191 Rosbach wegen

Überschreitung der hinteren Baugrenze durch Kelleranbau und Wintergarten auf dem Grundstück gemarkung Nieder-Rosbach, Flur 1, Parzelle 123/1, zu. Die Überschreitung wird beziffert auf rd. 11,15 qm.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Schneiderbauer, beendet um 20:35 Uhr die Sitzung und bedankt sich bei den Erschienenen für deren Mitarbeit.



(Schneiderbauer)  
Ausschussvorsitzender



(Scherer)  
Schriftführer